

**Call for Papers** zum 3. Arbeitstreffen des deutschdidaktischen Netzwerks *Design (Based) Research in der Deutschdidaktik*

**21.03.-22.03.2024** an der **Universität Koblenz**

Ausrichter des Treffens: Prof. Dr. Benjamin Uhl, Universität Koblenz

### Tagungsthema: "**Design (Based) Research – zyklische Unterrichtsforschung in der Deutschdidaktik**"

Design (Based) Research ist ein Forschungsrahmen, der darauf abzielt, Probleme in realen Bildungsumgebungen zu identifizieren sowie innovative und nachhaltige Lösungen zu entwickeln.

Im Kern von D(B)R-Projekten steht das iterative Durchlaufen mehrerer aufeinander aufbauender Projektzyklen in Form von sog. „Design-Experimenten“ (vgl. Cobb et al. 2003). Als Design-Experimente werden Lehr- Lernsituationen bezeichnet, in denen Lernumgebungen mit Kleingruppen oder Paaren von Schüler\*innen erprobt werden (vgl. Cobb et al. 2003). In diesen arbeiten Forscher\*innen eng mit Praktiker\*innen zusammen, um zum einen die konkrete Wirksamkeit von Bildungspraktiken in spezifischen Lehr- Lernsituationen zu verbessern – zum anderen soll aber auch das theoretische (d. h. fachwissenschaftliche und fachdidaktische) Wissen hinsichtlich des identifizierten Bildungsproblems erweitert werden. Projekte mit D(B)R-Fokus sind demnach von dem Anspruch gekennzeichnet, Innovationen sowohl im Feld der Praxis als auch mit Bezug zur Theorieentwicklung generieren zu wollen.

Dass D(B)R ein beträchtliches Potenzial für die fachdidaktische Forschung hat, belegen Arbeiten aus dem Bereich der Mathematikdidaktik, den Didaktiken der Naturwissenschaft (zusammenfassend Prediger et al. 2012), der Religions- (Gärtner 2018) und Musikpädagogik (Konrad & Lehmann-Wermser 2022).

Auf dem dritten Netzwerkstreffen sollen Projekte, die mit D(B)R arbeiten, sichtbar gemacht werden. Zudem ist es Ziel, die Vernetzung von Forscher\*innen voranzubringen, die D(B)R als methodischen Rahmen nutzen.

Als Vortragsformat stehen Vorträge (40 Min. + 20 Min. Diskussion) und Kurzvorträge (im Working Space = Promotionsprojekte, 20 Min. + 20 Min. Diskussion) zur Verfügung.

Sofern Sie Interesse haben, einen Vortrag zu halten, senden Sie uns bis zum 31.01.2024 ein Abstract von **500 Wörtern** an [benuhl@uni-koblenz.de](mailto:benuhl@uni-koblenz.de).

Als **Keynotespeakerin** für das dritte Netzwerkstreffen konnte Prof.´in Dr. Susan McKenney (University of Twente, Enschede) gewonnen werden. Prof.´in Dr. Susan McKenney setzt sich in ihren Forschungsarbeiten mit dem Verhältnis von Curriculumsentwicklung und beruflicher Qualifikation von Lehrkräften auseinander. Sehr früh (und wegweisend) beschäftigte sich Frau Prof.´in Dr. McKenney mit dem für die Deutschdidaktik wichtigen Bereich der Early-Literacy-Förderung durch technologische Innovationen (z. B. in McKenney & Voogt 2009).

Am zweiten Tag des Netzwerkstreffens wird es zudem einen **Workshop** von Ass. Prof. MMag. Dr. Wilfried Aigner (Universität für Musik und darstellende Kunst, Wien) geben. In dem

Workshop wird Herr Aigner das zusammen mit Prof.´in Dr. Isolde Malmberg entwickelte *duale Perlenmodell für DBR* vorstellen. Aufbauend erhalten Workshopteilnehmer\*innen dann Impulse, wie sie ihre D(B)R-Projekte mithilfe des *Perlenmodells* strukturieren könnten.

Bei Rückfragen und Anregungen kontaktieren Sie uns gerne. Wir freuen uns auf das Treffen in Koblenz.

Fiona Kern & Benjamin Uhl

## Literatur

- Aigner, W. & Malmberg, I. (2022). Das duale Perlenmodell für DBR. Klärungen erreichen zwischen Forschungsanspruch und Unterrichtsgeschehen in Design-based Research. In U. Konrad & A. Lehmann-Wermser (Hrsg.), *Forschungsbericht / Institut für Musikpädagogische Forschung: Band 31. Musikunterricht durch Forschung verändern? Design-based research als Chance für Theoriebildung und Praxisveränderung* (S. 29–48). Institut für Musikpädagogische Forschung.
- Cobb, P., Confrey, J., diSessa, A., Lehrer, R. & Schauble, L. (2003). Design Experiments in Educational Research. *Educational Researcher*, 32(1), 9–13. <https://doi.org/10.3102/0013189x032001009>
- Gärtner, C., Prediger, S., Strumann, B., Blanik, N., Faßbender, D., Schwarzkopf, T. & Roebben, B. (Hrsg.). (2018). *Religionspädagogik innovativ: Bd. 24. Religionsdidaktische Entwicklungsforschung: Lehr-Lernprozesse im Religionsunterricht initiieren und erforschen* (1. Auflage). W. Kohlhammer Verlag. <https://elibrary.kohlhammer.de/book/10.17433/978-3-17-034462-4>  
<https://doi.org/10.17433/978-3-17-034462-4>
- Konrad, U. & Lehmann-Wermser, A. (Hrsg.). (2022). *Forschungsbericht / Institut für Musikpädagogische Forschung: Band 31. Musikunterricht durch Forschung verändern? Design-based research als Chance für Theoriebildung und Praxisveränderung*. Institut für Musikpädagogische Forschung.
- McKenney, S. & Voogt, J. (2009). Designing technology for emergent literacy: The PictoPal initiative. *Computers & Education*, 52(4), 719–729. <https://doi.org/10.1016/j.compedu.2008.11.013>
- Prediger, S., Link, M., Hinz, R., Hussmann, S., Ralle, B. & Thiele, J. (2012). Lehr-Lernprozesse initiieren und erforschen. Fachdidaktische Entwicklungsforschung im Dortmunder Modell. *Der mathematische und naturwissenschaftliche Unterricht*(65), 452–457.